

Der Katzen Stab

Mieze, Mieze, wandle dich

Von abgemeldet

Kapitel 5: Eifersucht und Tortenschlacht (besonders lang)

Der Katzen - Stab
Oder
Mieze, Mieze, wandle dich

5

Autorinnen: Han - chan und Daga - chan auch Naomi und Lavena
genannt *g*
Warnung: self - insert (aber mächtig!)
Self - insert (und in doppelte Ausgabe)

Disclaimer: Nicht unseres. Weder Trigun noch Gundam Wing. Aber die Eigentümer von Naomi und Lavena sind WIR.

Achja - wundert euch nicht, es ist alles unseren kranken Hirnen entsprungen, also noch einmal ACHTUNG! Bei zu großer Hingabe zum Lesen ist für nichts garantiert!!!ss

//////// Person ////////// ç Diese Person erzählt den Part
//Gedanken//
"Bla, bla, bla"

//////Naomi - chan//////

<Oh Gott, in real sieht er ja noch besser aus als in den Mangas!>, das war mein erster Gedanke gewesen, als ich IHN gesehen hab...
Jetzt weiß ich es besser. Er. Ist. Einfach. UNGLAUBLICH!

//Oh shit... Naomi, du hast dich gerade bis über beide Ohren verknallt!//

Und das hat sich jetzt, in der kurzen Zeit in der wir hinter dem Saloon von diesem "\$\$\$%& Barkeeper gestanden sind ist es noch schlimmer geworden... ich glaube, wenn er jetzt sagen würde: "Naomi, bitte spring von einem Hochhaus.", ich würde es tun. Oder?

Shit.

Ich.

Glaube.

Ich.

Drehe.

Durch.

Ich meine, wenn er nicht diese wahnsinns - Augen und Frisur und Statur hätte und es nur WINZIGE Anzeichen davon gäbe, dass er mich zumindest MAG... dann wär ja alles nicht halb so schlimm.

Ist es aber.

"Naomi? Naoooooooooomiiiiii!"

Lavena.

//Heij, ich hab mir den Namen gemerkt!//

"Naoooooooooomiiiiii - chan, aufwachen du verpennte Nuss!"

"Halt die Klappe."

Wir sind schon fast wieder auf der Straße, vor dem Saloon angekommen, als Vash stehen bleibt und sich zu uns umdreht.

"Hört zu." Sagt er ernst.

//Er sieht einfach hinreißend aus!//

"Versprecht mir bitte etwas..."

Sofort bin ich wieder hellwach.

Ich soll Vash - chan was versprechen? Das ist doch das MINDESTE was ich tun kann!

"Ich fühle mich für das Wohl der Leute in dieser Stadt verantwortlich. Bitte seid nicht zu... ehmm... brutal... sagen wir so: legt einfach keinen um!"

"Und was tust DU dann mit einer Magnum?!"

//Oooooohhh... Naomi, warum kannst du deine Klappe nicht halten? Oh, shit, jetzt ist er sauer auf mich!//

"Nein, bin ich nicht. Du hast schon recht.. aber hin und wieder ist sie ganz nützlich..."

" "

"HAB ICH SCHON WIEDER LAUT GED..."

"Ja hast du."

"Halts. Maul. La. Ve. Na."

"Schon gut... reg dich ab..."

"Also. Was ist jetzt mit den Leuten in der Stadt?"

"Wenn sie uns nichts tun, tun wir ihnen auch nichts."

"Ich werde sie nicht verletzen."

Als ich das sage, wirft mir Lavena einen dieser speziellen Blicke durch - leicht verwirrt, der sich dann aber, sobald sie mein Gesicht sieht aufklärt, als hätte sie alles verstanden.

So wie jetzt.

"Naomi?"

"Ja?"

"Hör mir zu. Pass auf dich auf, ja? Man findet nicht so schnell eine zweite beste Freundin."

"Schon gut."

"Verdammt! GEHT IN DECKUNG!!!"

"WAS?"

"DIE FREUNDE DES BARKEEPERS!"

"SCHEIßE!!!!!!!!!!!!!!"

Lavenda duckt sich schon instinktiv, doch ich stehe wie paralysiert da. Vashs Worte gehen mir nicht aus dem Kopf...

//Er fühlt sich... er fühlt sich ... für sie verantwortlich... verantwortlich...//

Sechs Cowboys kommen auf uns zu gestürmt, die sich sofort in zwei Gruppen spalten.

Drei stürzen sich auf Lavena, die sich auch, so gut es geht - ohne Feuer oder Funken wehrt. Was ganz gut geht... doch es werden immer mehr, wobei die "bei mir" immer gleich bleiben.

Doch ich kann mich nicht bewegen - meine Blicke sind auf Vash gerichtet, der sich anscheinend Hin - und Hergerissen fühlt - zwischen uns und den Bewohnern.

Die Schläge die ich ins Gesicht, in die Seite bekomme, spüre ich nur entfernt, aber der Zwiespalt in dem ER sich befindet, zerreißt mir mein Herz.

Irgendwann falle ich zu Boden und auch meiner Freundin scheint es schlechter zu gehen - es werden immer mehr Cowboys, die da Rache für den Barkeeper fordern. Jetzt erst bemerke ich die Tritte die mir fast die Rippen brechen, ich japse nach Luft, bin aber immer noch unfähig, den Leuten etwas zu tun. Oder mich nur zu wehren.

"Verdammt Naomi, MACH WAS!!"

"Ich ... ich kann nicht... Er... er hat gesagt..."

"WAS?????? WAS HAT ER GESAGT???"

Sie brüllt, teilweise, weil ich sie nur so hören kann, teilweise ist es ein Schmerzensgeschrei.

Doch immer noch hat sie eine Chance... sie sollte sie nützen...

"HÖRT AUF!!!"

//Vash?//

"LASST SIE IN RUHE, ES IST GENUG!!!"

//Er ist es...//

Murrend ziehen sich die Cowboys zurück, nicht ohne uns noch ein paar Tritte verpasst zu haben.

Lavena ist schnell wieder auf den Beinen, sie wirft den Schlägern noch ein paar "feurige" Blicke zu, doch dann läuft sie zu mir.

Doch als sie noch ungefähr fünf Meter weit entfernt ist, spüre ich schon die Anwesenheit von jemandem anderen hinter mir.

"Oh Gott..."
flüstert jemand..

Und auf einmal legen sich zwei Arme um mich und ziehen mich in den Schoß von jemanden.

Wie ein kleines Kind werde ich ein bisschen geschaukelt und ich schaue auf.
Etwas verschwommen erblicke ich zwei grüne Augen die mich besorgt und etwas vorwurfsvoll anschauen.

"Das war doch nicht SOs gemeint..."
"A...aber... die Leute..."
"DAS hätten sie nicht mit dir machen müssen!"

"Das stimmt."
Lavena ist schließlich und endlich auch angekommen.
Abgesehen von der Blauen Wange und der Striemen auf ihrem Rücken geht es ihr gut.

Sie spuckt kurz aus - //Blut!// - und murmelt dann: "Schweine... Mist... Naomi, geht's dir gut?"

Sie schlägt sich vor den Kopf -

"So eine doofe Frage! Wir sollten in ein Krankenhaus... oder nein, lieber nicht... wir wissen ja jetzt, wie sie auf uns reagieren."

Vash streichelt kurz über meine Wange und sagt dann, nach einer Nachdenkphase:
"Ihr könnt mit zu mir nach Hause. Milly wird sich um dich kümmern."

"Die Versicherungstante..."
flüstere ich.

"Woher...?"
startet Vash, doch er verstummt, als er Lavenas Blick bemerkt.

"Naja... gehen wir..."

//////Lavena - chan//////

Irgendwie süß wie Vash die, inzwischen bewusstlos gewordene, Naomi in die Arme nimmt und sie mit Leichtigkeit hochhebt.

//Ich hab ja gewusst, dass er stark ist, aber so... wobei - Naomi ist nicht gerade ein Elefant...//

Wir gehen etwas abseits der Straße - man muss das Unglück ja nicht unbedingt herausfordern...

Bis wir zu einem Hotel kommen, das Vash kurzerhand durch den Hintereingang betritt.

Schnell sind wir im obersten Stockwerk angekommen, Naomi schläft immer noch in Vashs Armen...

//Anscheinend gefällt ihr das sogar im Schlaf...//

Ich muss lächeln.

Es sieht wirklich süß aus, wie die beiden da zusammen sind...

Mir entkommt ein kleiner Seufzer.

//Es entwickelt sich wirklich schon zu einer Romanze... Hoffentlich geht sie gut aus...//

Mit einem Tritt befördert Vash die Türe auf die Seite und ich darf sie hinter ihm und meiner Freundin schließen.

//Trampel//

Doch das muss ich sofort wieder zurück nehmen, als ich sehe, wie vorsichtig er Naomi auf ein - SEIN - Bett legt.

//Ok. Kein Trampel. Schlamphans.//

"Vaaaaaaaaaaaaaash????????!!!!!!!!!!!!!!

Bist

duuuuuuuuu

daaaaaaaaaaaaaassssssss????????????!!!!!!!!!!!!!!"

kreischt da eine schrille Stimme durchs Zimmer und stört die himmlische Ruhe.

Mir entkommt ein Knurren.

//Als ob ich's geahnt hätte....//

Meryl und Milly kommen hereingetrampelt.

//Ich korrigiere mich noch einmal. DAS sind die Trampel!//

"Oooooooooooooo... wer ist das?"

"Eh... Milly, Meryl, das sind Naomi Kazuhiro und Lavena Kadoshi. Sie gehören zu mir."

"Oh..."
"..."

Irgendwie sind mir die beiden unsympathisch.
Die eine schaut aus wie... ein ER und die kleine.. wie eine eifersüchtige Nudel... ist sie im Moment wohl auch...

Und wie sie die, im Vash - Bett liegende Naomi fixiert, gefällt mir ü - b - e - r - h - a - u - p - t nicht.

"Und was macht sie in DEINEM Bett?"
Ich glaube das war Meryl.

"Weil. Sie. Ein. Paar. Prügel. Ab. Be. Kommen. Hat!!" fauche ich sie an.

Daraufhin meldet sich Milly zu Wort.
"Du aber auch, oder wie soll ich das" sie zeigt auf mein Gesicht und meinen Rücken, "deuten?"

Ich senke den Kopf.
"Ja, ja... aber bei ihr ist es um einiges schlimmer... also wenn du dich BITTE um sie KÜMMERN könntest?!?"

"Schon gut... reg dich nicht so auf. Meryl, kannst du mir den Verbandskasten holen?"

Nichts.

"Meryl?!"

Ein Blick zu der Besagten.

//Menno....//

Sie glotzt auf einen sehr besorgten Vash der sich gerade ans Bett gesetzt hat.
Sie glotzt wirklich.

//Wie mit Stielaugen...//

"MERYL!!!!!!!!!!!!!!"

"Äh... was? Wo? Wer? Wie? *nixcheck*"

"Oh Gott..."

"Was hast du gesagt?"

"Nichts, nichts..."

Ok. Die große geht grad noch. Die kleine ist ätzend.

Endlich kommt unsere geliebte Meryl Strife, Angestellte bei der Versicherungsgesellschaft, mit einem Verbandskasten daher.

Meiner Meinung nach, ziemlich plump, lässt sie den Kasten aufs Bett fallen.

glare

"Ist was?"

"Nein. Du hast den Kasten nur fast auf ihren Fuß platziert. Sonst nichts."

"Achso..."

Aber dagegen tut sie nichts.

Milly macht sich jetzt endlich am Schloss des Mittelalter - Arzneikasten zu schaffen.

"Lass mich mal!"

fauche ich, um einiges schärfer als beabsichtigt.

Mit ein paar Griffen entsichere ich dieses Uralt - Schloss und als ich den INHALT von dem Ding sehe - wird mir übel.

"Das ist der Arzneikasten. WOLLT IHR MICH VERAR...?!?"

Verwunderte Blicke.

"Wieso?"

"Weil dieses ... Ding! Doch aus dem MITTELALTER stammt!!!!"

"Häh?!"

//Oooooops... Wir sind in Mey City.//

Ich schaue noch einmal in den Kasten vor mir und seufze.

//Willkommen in der Steinzeit...//

"Lass mich mal machen..."

Ich schubse Milly zur Seite und suche mir ein paar Sachen aus dem sogenannten Verbandskasten zusammen.

//Na wenigstens haben sie Mullbinden und so...//

"Habt ihr Alkohol?"

"Alkohol. WAS WILLST DU MIT SOWAS?"

"Desinfizieren."

"Desinfizieren. Natürlich. Mit Alkohol. Was darfs denn sein? Wiskey oder Brandy?"

"Meryl halt dich zurück. Wer weiß, vielleicht ist sie ja Arzt?"

"Bin ich nicht. Könnte ich trotzdem irgendsowas haben?"

Das galt Milly, auf Meryl achte ich gar nicht mehr.

Und die gute Thompson enttäuscht mich nicht.

"So Naomi, das wird brennen... hoffentlich schläfst du ordentlich..."

Ich tupfe mit etwas Alkohol getränkten Tüchern an ihren "Wunden" herum und umwickle das ganze dann mit Verbänden.

"So, sie sollte jetzt etwas Ruhe haben. Raus, husch, husch!"

Ich staube sie aus dem Zimmer und mache dann die Türe hinter mir zu.

Naomi schläft immer noch tief und fest.

////Naomi - chan////

Ouch....

Und immer wieder Déja - vu ...

//Dieses Kopfwegh wird schon zur Routine...//

Mit einigen Mühe schlage ich die Augen auf - und schließe sie ganz schnell wieder.

//Shit... Wolfwood...//

"Sie ist aufgewacht."

Noch mal aufmachen.

//Hu...//

Jetzt ist es Vash der sich über mich beugt.

"Und wie geht's dir?"

Spinne ich jetzt vollkommen oder hab ich da etwas von Besorgnis gehört?!

"Naomi? Hast du was gesagt?"

"Hn?"

"Du hast die ganze Zeit was von - " sie beugt sich zu meinem Ohr - "- Vash gemurmelt."

Sie kichert.
Und ich werde rot.

"Lavena!" zische ich. "Lass das!"

"Naja, ist doch war..." Sie flüstert wieder.

"Hat sich ungefähr so angehört: >Vash...Vash...Vash...Vash...< - etwas einseitig, meinst du nicht? Sonst ist es immer etwas unterhaltsamer.. So Sachen wie - "

"Halt die Klappe."

"Und wer sind die zwei jetzt noch mal?"

Wolfwood hab ich ja ganz vergessen...

Und Lavena setzt zu einer ihrer berüchtigten Erklärungen an.

Ich kann mir ein fieses Grinsen nicht verkneifen - ich habs schon geschafft, dass ich einfach weghöre, doch das die hier Anwesenden das auch können, bezweifle ich doch SEHR...

"Wir sind Naomi Kazuhiro und Lavena Kadoshi. Und was wir sind... ich glaube das dürfte klar sein."

Wow, sie hat sich dieses mal aber SEHR am Riemen gerissen... das war schon fast normal.

Aber außer mir kapiert wohl immer noch keiner was.
Aber egal....

"Ok, steht irgendwas besonderes an?"

//Lavena... du Neugierdsnase...//

"Nein, im Prinzip nichts... aber.. was meinst du damit? Woher...?"

"Bloß so ne Frage..."

Aber unser allseits beliebter Priester lässt nicht locker.

"Woher wissen sie das? Vash? Außerdem hast du gesagt, dass sie deinen Namen

gewusst haben!"

"Ach... hast du das, Vash? Aber wir haben doch erklärt, dass wir dich auf den Steckbriefen gesehen haben!"

"Ja, Naomi, ich ... habs einfach gesagt... ist doch egal, oder?"

Und unter diesem Blick muss man einfach dahinschmelzen...

"Schon ok..."

"Ähhh... um zurück zum Thema zu kommen. Woher wisst ihr das alles?!"

"Ja genau, das würde mich auch interessieren!"

Diese Meryl wird mir irgendwie immer unsympathischer... und das nicht nur weil sie sich an Vash ranschmeißt...

"Würdet ihr uns glauben, wenn wir euch sagen würden, dass wir von einem anderen Planeten kommen? Nein im Ernst, wir sind einfach SEHR gut informiert.."

"Genau. Wundert euch nicht, wenn wir euch sagen können, was bestimmte Personen gedenken als nächstes tun werden."

"Also doch..."

"Was?"

Wolfwood geht gefährlich langsam auf uns zu. Dann schreit er auf einmal laut und zeigt auf uns -

"SPIONE LEGATOS!!"

Allgemeines umfallen.

//Auf so einen Gedanken kann auch nur Niki kommen.//

"Stimmt."

"Nein... wann hört das endlich auf..."

"Wenn du dich unter Kontrolle hast... oder zumindest deine Gedanken."

"Lavena! Halt! Den! Mund!"

"Wollt ich nur mal sagen..."

"Na dann... sagt uns bitte mal GENAU von wo ihr kommt."

//Verdammte Meryl... diese "\$\$/\$\$%&/\$//

"Wir kommen wie ihr von dem Himmelskörper der sich "Erde" oder auch "Der blaue Planet" nennt. Noch fragen?"

"Ja."

stöhn

"Von WANN kommt ihr."

"WAS?!"

"Ich weiß zufällig, dass ihr bei eurer Ankunft nicht gewusst habt, in welchem Jahrtausend oder so wir sind. Also?"

"Ermmm..."

"Ähhhhh...."

"Tja..."

"..."

"Hört mal BITTE damit auf herumzuääähmen?!"

"..."

"Sagt uns zuerst den wievielten wir heute haben."

"Warum sollten wir?"

"Warum sollten WIR euch dann sagen welches Datum wir bei uns zuhause hatten?!"

"Dann lassts halt bleiben!"

"Keine Sorge, das werden wir!!"

"Lavena, reg dich ab!"

/////Lavena - chan/////

Jetzt wohnen wir schon seit einer Woche bei Vash the Stampede und den anderen. Die Betteneinteilung ist einigermaßen geklärt, bloß das Naomi da um einiges besser abgeschnitten hat als ich - sie hat das Gästebett in Vashs Zimmer und ich bei Wolfi.

Langsam wird ich demprimiert - der Typ ist so ...

Misstrauisch, spitz (züngig) - ok, das bin ich auch... aber... jetzt mal NICHT auf mich bezogen - er interessiert sich null für die Frauen die ihm tagtäglich auf der Straße.

Man könnte ihm sozusagen ein Stripteasemädl vor die Nase setzten und er würde sich kein Deut darum kümmern.

//Schwul? Wolfwood?//

Selbst in Gedanken klingt das bescheuert.

//Nie...//

Und so schweigsam... gerade MEIN Zimmerpartner! Entsetzlich! Deprimierend!

Apropos deprimierend... Naomi wirkt immer ... stiller.

Wenn Vash den Raum betritt "blüht" sie zwar augenblicklich auf, doch sobald er mit zum Beispiel, Meryl anfängt zu reden, sinkt sie regelrecht in sich zusammen...

//Sie stört. Diese bescheuerte Versicherungstante!!//

Hin und wieder wirkt Naomi so, als ob sie ... gleich in Tränen ausbrechen würde. Ok,

das ist übertrieben.

Aber sie scheint wirklich angeschlagen zu sein. Und ich weiß auch wessen Schuld das ist...

Tipp: er ist ungefähr 1m80, hat blau - grüne Augen, blonde, aufgegelte Haare, einen weiten, zerfetzten, roten Trenchcoat und eine Magnum.

Na, wer ist es wohl?

"Lavena!!!"

"Ja?"

"Ich bins.. darf ich rein kommen?"

"Natürlich, N - chan!"

"Nenn mich nicht so!"

"Ok... komm rein!"

Sie betritt den Raum und schaut zuerst gründlich, ob auch ein gewisser jemand, namens Wolfwood eh nicht da ist.

Ist er nicht.

"Was gibt's, Naomi?"

"Nichts besonders..."

Sie setzt sich neben mich aufs Bett.

"Doch." Sagt sie plötzlich.

"Lass mich raten. Es geht um unseren Trigun - Helden."

"Stimmt."

"Ja?"

"Ich weiß nicht so recht... er beachtet mich nicht. Redet nicht mal wirklich mit mir."

"Also ganz so hab ich es nicht mitgekriegt... er redet sogar relativ viel mit dir..."

"Relativ... ich weiß nicht was ich machen soll...."

"Ehm... es ihm sagen?"

Sie schreckt hoch.

"Was sagen?"

"Naomi, verkauf mich nicht für blöd! Ich kenn dich jetzt genug lange, um zu wissen, wann du dich über beide Ohren verknallst!"

Sie wird etwas rot.

"Oh..." ist alles was sie hervorbringt.

Dann reißt sie sich wieder zusammen und fährt fort.

"Naja... ich dachte mir.. es wäre vielleicht mal Zeit unsere... Stäbe hervorzukramen?"

Ich schaue sie zunächst perplex an.

//Achja... wir haben ja Stäbe...//

Aber wir hatten sie versteckt und weggeräumt, damit nichts mit ihnen passieren konnte...

//Und jetzt will sie sie wieder herausholen... aber wozu?//

"Ich will Hilfe. Und so könnte es funktionieren."

"Sag bloß, jetzt hab ich laut gedacht!"

"Hast du."

"Wie stellst du dir das vor?"

"Weißt du noch bei dem Film "Annie"? Da gab es so eine Parallelwelt... ich hab da an so etwas ähnliches gedacht... Ein Platz, an dem man Ruhe haben kann.

Wo niemand hinzukommt, weil man eine Art Schlüssel braucht - unsere Stäbe."

"Und wo willst du eine Parallelwelt herbekommen?"

"Keine ganze Welt. Vielleicht auf einem Felsen in der Wüste, wo niemand hinaufkommt, nur wir. Und dann muss man noch mit dem Stab umgehen können um so eine... Schutzmauer zu überwinden.

Und dahinter ist schöne Stille... Wir könnten es doch probieren!"

"Könnten wir... wann?"

"Nach dem Essen?"

"Das kommt gelegenen. Es gibt Pizza *schleck*"

//////Naomi - chan/////

Sie hat zugestimmt, ich kanns kaum glauben!

Nun ja, wir sind nun mal beide auf der selben - verrückten - Wellenlänge.

Aber wie ich das Essen, bei dem ich wie immer neben Vash sitzen werde, überleben soll, ist mir nicht ganz klar.

Mit gesenkten Kopf betrete ich den Raum in dem wir immer "mampfen", wie Lavena immer sagt.

Mit einem gequetschten "Hy" setzte ich mich auf meinen Platz.

Den Blick den Vash mir zuwirft, bemerke ich nicht.

Ich schaue auf meinen Teller - Pizza.

Und was für eine.

Ziemlich... - ich hebe sie ein Stückchen mit der Gabel an - zäh.
Kurz abgelenkt von meinem Kummer beginne ich das Pizzastück mit meinem Messer zu attackieren - ohne Erfolg.

//Aber.. hey, ich bin eine Halbkatze! Ich MÜSSTE es eigentlich zerbeißen oder zerreißen können - mit meinen Zähnen//

Während ich denke, bearbeite ich die Pizza vor mir weiter und Lavena blickt hin und wieder misstrauisch zu mir hinüber.

Ich beginne mit den Zähnen an der Pizza zu ziehen, führe die Hand immer weiter vom Kopf weg - doch dieses besch***** Teil - dehnt - sich - wie - Gummi!

Und dann...

//Shit... ich kriegs..// *ruck* //... nicht mehr..// *ruckruck* // ... aus meinem ... Mund...
MIST! Es ist STECKEN GEBLIEBEN!!!//

Zwischen meinen Eckzähnen hat sich da so ein wunderhübsches Tomatenstückchen eingeklemmt - und jetzt krieg ich die gesamte Gummi - Pizza nicht mehr - RAUS!

"Lavena... pst, Lavena!"

Sie sitzt mir und Vash gegenüber und schlürft Orangensaft in rauen Mengen.

"Was..?" zischelt sie zurück.

"Ich... ich krieg das ..."

"Was?"

Sie übersieht die Pizza irgendwie.

"Die Pizza klemmt."

Endlich kapiert sie.

"Wuuuaahaahahahahahaaaaa!!!!!!!!!!!"

Sie prustet los.

Prustet.

Den Orangen Saft.

Ich rette mich mit einem Satz auf die Seite - und Vash bekommt die volle Ladung ins Gesicht.

pruuuust

"Was zum...?"

Vash hebt langsam den triefenden Kopf und "glaret" zu Lavena hinüber.

"Das gibt Rache!"

//Irgendwie spinnen heute alle...//

To be continued...

Mal wieder ein nettes Ende...

Erhm, ja....

Werden wir tatsächlich ein Ruheplätzchen aufbauen können? Bekommt Lavena auch noch "eine Affäre"? Was ist mit Wolfwood los? Und wie geht es weiter mit Naomi - chan und Vash?

Büde Comments.... würden uns echt freuen... damit wir zumindest wissen, ob irgendjemand außer uns diesen Wahnsinn liest..

Naomi - und Lavena - chan